

Bad Ems Mineral - Heilquellen

Anfahrt: B42 rechtsrheinisch, in Lahnstein auf B260 ca. 10 km nach Bad Ems.
Bad Ems ist Kreisstadt des Rhein-Lahn-Kreises.

Römerquelle

Koordinaten: 50°19'48.56" Nord 7°43'43.58" Ost



Die Römerquelle befindet sich an der Promenade (Römerstrasse) vor dem Kurhotel und ist eine Natrium – Hydrogencarbonat – Chlorid – Therme.

Brunnenhalle

Koordinaten: 50°19'49.75" Nord 7°43'42.84 Ost

Die Brunnenhalle befindet sich im Kurhaus an der Römerstrasse.

Kesselbrunnen



Der Kesselbrunnen befindet sich am Eingang der Brunnenhalle und ist ein Fluoridhaltiger – Natrium – Hydrogencarbonat – Chlorid – Thermalsäuerling.

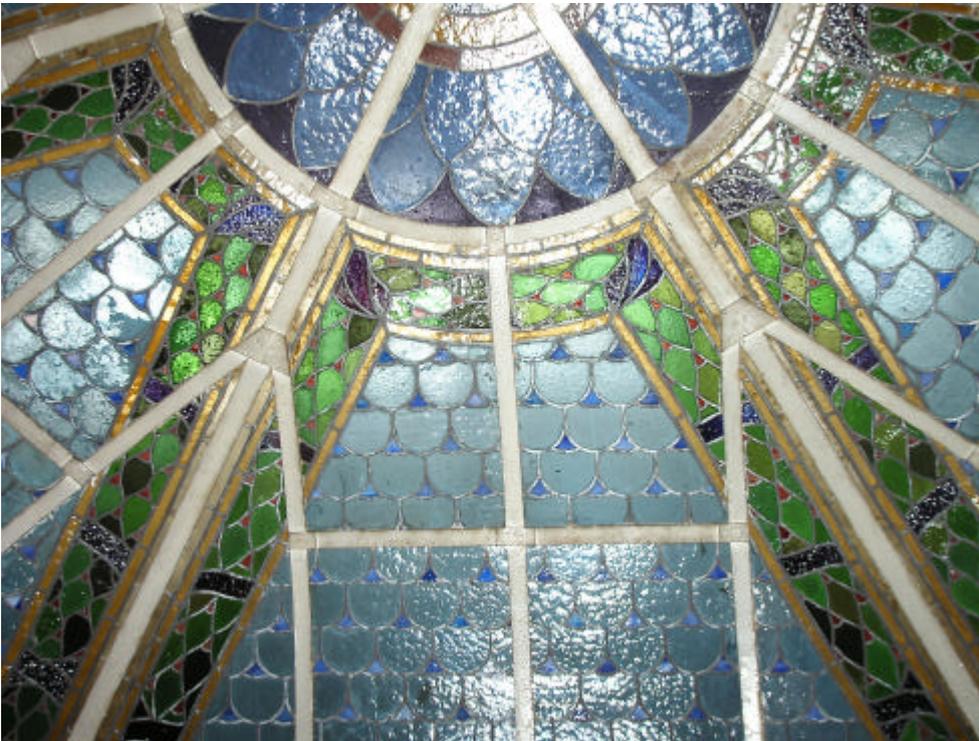
Das Wasser hat heilende Wirkung bei Erkrankungen der Verdauungsorgane, wie Magen und Darm.

Kaiserbrunnen



Der Kaiserbrunnen befindet sich in der Mitte der Brunnenhalle und ist ein Fluoridhaltiger – Natrium – Hydrogencarbonat – Chlorid – Thermalsäuerling. Das Wasser hat heilende Wirkung bei Erkrankungen der Verdauungsorgane.

Emser Kränchen



Das „Emser Kränchen“ liegt am Ende der Brunnenhalle und ist ein Fluoridhaltiger – Natrium – Hydrogencarbonat – Chlorid – Thermalsäuerling. Das Wasser hat heilende Wirkung bei Erkrankungen der Atemwege und Bronchien.

Robert – Kampe – Sprudel



Der Robert-Kampe-Sprudel liegt rechts vom Kurhaus.
Laut der Tafel neben dem Eingang ist er in 73 m Tiefe gefasst und spendet in jeder Minute 600 Liter Mineralwasser mit 55°C Temperatur und 400 Liter Kohlensäuregas. Täglich fördert die Quelle 3000 Kilogramm Mineralsalze.

Er speist mit seinem heilkräftigen Thermal-Quellwasser das Thermalbad in der Viktoria-Allee.

Bohrung III – Hastrunk

Koordinaten: 50°19'39.83" Nord 7°43'51.25" Ost



Thermaler – Natrium – Hydrogencarbonat – Chlorid – Säuerling

Die Sogenannte Marmorbadewanne mit dem Emser Hastrunk befindet sich am Lahnufer in der Mainzer Straße am Ruderhaus.

Hier kann sich jedermann das schmackhafte Mineralwasser für den Hausgebrauch abfüllen.

Heilanzeigen: Erkrankung der Atemwege, Herz – und Gefäßerkrankungen, entzündliche und regenerative rheumatische Erkrankungen, Magen – und Darmerkrankungen, sowie Allergien.

Wasseranalysen Stand 12/2008
 außer Haustrunk Stand 12/2006

	Emser Kränchen	Kessel- Brunnen	Kaiser- Brunnen	Römer- Quelle	Bohrung III Haustrunk
Temperatur	31,4°C	42,7°C	35,9 °C	46,3 °C	39,3 °C
Ergiebigkeit	8 l/min	37,2 l/min		2,5 l/min	300 l/min
Kationen					
Natrium	957,00 mg/l	836,00 mg/l	949,00 mg/l	922,00 mg/l	935,00 min/l
Kalium	19,10 mg/l	16,20 mg/l	18,80 mg/l	17,40 mg/l	20,70 mg/l
Ammonium	0,78 mg/l	0,61 mg/l	0,76 mg/l	1,00 mg/l	1,50 mg/l
Magnesium	37,00 mg/l	32,00 mg/l	37,00 mg/l	33,00 mg/l	53,70 mg/l
Calcium	63,00 mg/l	55,00 mg/l	63,00 mg/l	56,00 mg/l	74,60 mg/l
Eisen	1,09 mg/l	1,39 mg/l	1,14 mg/l	1,22 mg/l	
Anionen					
Fluorid	1,13 mg/l	1,12 mg/l	1,14 mg/l	1,16 mg/l	
Chlorid	565,00 mg/l	513,00 mg/l	568,00 mg/l	577mg/l	477,00 mg/l
Sulfat	35,00 mg/l	25,00 mg/l	32,00 mg/l	21,00 mg/l	66,00 mg/l
Hydrogencarbonat	1836,00 mg/l	1612,00 mg/l	1882,00 mg/l	1776 mg/l	2148 mg/l
Kieselsäure (meta)	58,90 mg/l			58,8 mg/l	55,60 mg/l
Freies Kohlendioxyd	746,00 mg/l	724,00 mg/l	836,00 mg/l	785 mg/l	1980 mg/l

Empfehlung für alle Wässer:

Man soll schluckweise 1 Glas mehrmals täglich vor den Hauptmahlzeiten trinken.

Berühmte Kurgäste in Bad Ems waren:

- König Wilhelm I. (13. Juli 1870)
- Der russische Schriftsteller Nikolai Wassiljewitsch Gogol (1843 und 1847)
- Zar Alexander II. (zwischen 1838 und 1876)
- Alexandra Fjodorowna (Gemahlin Nikolaus' I. und Schwester Kaiser Wilhelms I.) (zwischen 1828 und 1859)
- Fjodor Michailowitsch Dostojewski kurte hier vier Sommer lang (1874, 1875, 1876 und 1879) jeweils mehrere Wochen.
- Schriftsteller Iwan Turgenjew (1845)
- Richard Wagner (Sommer 1877)
- Der russische Komponist Nicolai Rimskij-Korssakow
- Operettenkomponist und Kapellmeister Jacques Offenbach (zwischen 1858 und 1870)
- Paul Heyse, Literatur-Nobelpreisträger 1910 (1896 und 1897)
- Friedrich von Bodelschwing, Theologe (1893)
- Kronprinz Friedrich, später Kaiser Friedrich (1887)
- König Albert von Sachsen (1881 und 1889)
- König Oskar II. von Schweden und Norwegen (1881 und 1894)
- König Leopold II. von Belgien (1876 und 1905)
- König Karl I. von Württemberg (1875 und 1876)
- Schriftsteller Victor Hugo (1865)
- Publizist und Politiker Ferdinand Lassalle (1864)
- Komponist und Violinist Charles de Beriot (zwischen 1865 und 1863)
- Komponistin und Pianistin Clara Schumann (1855)
- Maler Eugène Delacroix (1850)
- Sängerin („Die schwedische Nachtigall“) Jenny Lind (zwischen 1849 und 1855)
- Schriftstellerin Bettina von Arnim (1842)
- König Ludwig I. von Bayern (1840)
- William Ewart Gladstone (später britischer Premierminister) (1838)
- Komponist Carl Maria von Weber (1825)
- König von Preußen Friedrich Wilhelm IV. (1819 und 1825)
- Schriftsteller und Dichter Johann Wolfgang von Goethe (1774)
- Theologe und Philosoph Johann Caspar Lavater (1774)
- Britischer Admiral und Polarforscher Sir William Edward Parry, († 8. Juli 1855 in Bad Ems)